

Datenschutzhinweise für den Radverkauf

Stand: März 2025

Der Schutz personenbezogener Daten wie Name, Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse und der verantwortungsvolle Umgang mit den Informationen, die uns anvertraut werden, sind für uns äußerst wichtig. Selbstverständlich halten wir uns an die Bestimmungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit. Nach unserer festen Überzeugung fängt Datenschutz mit Transparenz an. Es ist uns wichtig, dass unsere Kunden wissen, welche personenbezogenen Daten bei der Inanspruchnahme unserer Angebote und Leistungen erhoben werden und wie wir diese Daten danach verwenden, aber auch, wie die Verwendung eingeschränkt bzw. verhindert werden kann. Die Datenschutzhinweise der Green Moves GmbH & Co. KG mit Sitz in Düsseldorf sind unter www.green-moves.de/datenschutz zu finden.

Verantwortliche für die Datenverarbeitung:

Green Moves GmbH & Co. KG, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin/ Komplementärin Green Moves Verwaltungs GmbH, diese wiederum vertreten durch die Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Oliver Hummel, Dr. Ernst Raupach, Parsevalstraße 11, 40468 Düsseldorf

Datenschutzbeauftragter

Horst Pittner, SECIANUS GmbH & Co. KG, Further Straße 14, 90530 Wendelstein, Telefon 0211 77 900-0, E-Mail datenschutz@green-moves.de

A. Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung (Art. 6 I,1 b) DSGVO)

Zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses, insbesondere um dieses zu erfüllen, also die geschuldeten Leistungen zu erbringen und Vertragsunterlagen zu versenden, verarbeiten wir sowie von uns beauftragte Dritte oder Auftragsverarbeiter die folgenden Daten, sofern uns diese bei Abschluss des Vertrags oder im Laufe der Vertragsbeziehung mitgeteilt wurden:

- Persönliche Angaben (Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail-Adresse)
- Bankdaten (IBAN, Bank, Kontoinhaber) und Zahlungsinformationen (Umsatzdaten im Zahlungsverkehr)
- Kreditkartendaten (Kartenummer, Gültigkeitsdauer der Kreditkarte, Prüfnummer der Kreditkarte (CVC))
- Paypaldaten
- Angaben zur Kundennummer und Vertragsnummer
- Daten über das Zahlungsverhalten, um offene Beträge einzufordern, oder eventuell zur Beendigung des Vertragsverhältnisses

B. Datennutzung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 I,1. a) DSGVO)

Soweit wir eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig.

1. Werbliche Ansprache

Für die werbliche Ansprache zu unseren Produkten und Dienstleistungen sowie Angeboten und Leistungen unserer Partner nehmen wir vorbehaltlich des Postversandes nur über Kommunikationswege Kontakt auf, zu denen uns eine vorherige Einwilligung vorliegt, wie z. B. beim Versand unserer Newsletter. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sie können der Verwendung Ihrer

Daten für Werbezwecke jederzeit unter den unten angegebenen Kontaktdaten für die Zukunft widersprechen.

2. SEPA-Lastschriftmandat

Auch die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates stellt eine solche Einwilligung dar, die wir im Rahmen des vereinbarten Vertrages nutzen. Über das SEPA-Lastschriftmandat ziehen wir offene Beträge entsprechend den vertraglich getroffenen Vereinbarungen ein unter Verwendung der angegebenen Bankverbindungsdaten.

C. Datenverarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses (Art. 6 I, 1 f) DSGVO)

Um zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, verarbeiten wir personenbezogene Daten unserer Kunden teilweise automatisiert unter Einsatz von Auswertungstools, die bestimmte persönliche Aspekte bewerten (Profiling) und so eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung ermöglichen. Rechtsgrundlage ist insoweit Art. 6 I, 1 f) DSGVO, wobei unser berechtigtes Interesse darin besteht, die eigenen Services und Produkte kontinuierlich zu verbessern, Erkenntnisse über Zielgruppen zu gewinnen und gezielt Produkte nur denjenigen anbieten zu können, die auch tatsächlich einen Bedarf oder ein Interesse daran haben.

Wenn wir Auswertungstools einsetzen, dann verarbeiten und analysieren wir dafür aus verschiedenen Verarbeitungsprozessen zusammengeführte, pseudonymisierte Kundendaten. Zur Erkennung von Zusammenhängen in komplexen Daten werden erprobte deskriptive und prädiktive, wissenschaftlich fundierte Analyseverfahren des maschinellen Lernens eingesetzt.

1. Postalische Werbung

Wir haben grundsätzlich ein berechtigtes Interesse daran, Daten, die wir z.B. im Rahmen der Eingehung eines Vertragsverhältnisses erhoben haben, zu Marketingzwecken zu nutzen. Hierfür verarbeiten wir die uns vorliegenden Daten zu eigenen Marketingzwecken. Dies sind insbesondere Daten wie Vorname, Name, Postadresse, Geburtsjahr, Eingangskanal.

Green Moves ist außerdem dazu berechtigt, den genannten Daten weitere Daten, die unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben erhoben wurden und werden, zu eigenen Marketingzwecken hinzuzufügen. Ziel ist es, unseren Kunden allein an Ihren tatsächlichen oder vermeintlichen Bedürfnissen orientierte Werbung zukommen zu lassen und sie entsprechend nicht mit unnützer Werbung zu belästigen.

Rechtsgrundlage für die Nutzung personenbezogener Daten zu Marketingzwecken ist Artikel 6 I, 1 f) DSGVO.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht

Dieser Nutzung der personenbezogenen Daten zu den vorgenannten Werbezwecken kann jeder Kunde jederzeit kostenfrei unter den oben angegebenen Kontaktdaten mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Sobald und soweit Widerspruch eingelegt wird, werden diese Kundendaten – soweit eine Fortsetzung der Speicherung der Daten zu anderen Zwecken als der Nutzung zum Zweck des Marketing weiterhin erforderlich ist – für die weitere werbliche Datenverarbeitung gesperrt. Wir weisen darauf hin, dass es in Ausnahmefällen auch noch nach Eingang eines Widerspruchs vorübergehend zu einem Versand von Werbematerial kommen kann. Dies ist technisch durch die nötige Vorlaufzeit im Rahmen der Selektion bedingt und bedeutet nicht, dass wir den Widerspruch nicht umgesetzt haben.

2. E-Mail-Werbung für ähnliche Waren und Dienstleistungen

Gestützt auf unser berechtigtes Interesse können wir – auch ohne hierfür eine ausdrückliche

Einwilligung einzuholen – unseren Kunden per E-Mail-Werbung für eigene, ähnliche Produkte senden, die der Kunde bereits in der Vergangenheit bei uns erworben hat. Über diese Möglichkeit der Nutzung der E-Mail-Adresse zu diesem Zweck sowie über das diesbezüglich bestehende Widerspruchsrecht weisen wir im Rahmen des Vertragsschlusses hin. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse gemäß Artikel 6 I,1 f) DSGVO, § 7 III UWG.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht

Jede dieser oben beschriebenen E-Mails enthält am Ende einen Hinweis darauf, dass es jederzeit möglich ist, der weiteren Verwendung der E-Mail-Adresse durch uns zum Zweck der Bewerbung für eigene, vergleichbare Waren und Dienstleistungen von Green Moves für die Zukunft zu widersprechen. Darüber hinaus ist ein Widerspruch auch jederzeit unter den oben angegebenen Kontaktdaten erforderlich.

3. Bonitätsauskünfte und Adressermittlung

Unser Angebot umfasst auch Dienst- und Kaufleistungen unter Inanspruchnahme unsicherer Zahlungsarten (z. B. Kauf auf Rechnung). Unternehmen, die unsichere Zahlungsarten einräumen, haben ein berechtigtes Interesse daran, sich so gut wie möglich vor dem Entstehen von Zahlungsausfällen zu schützen.

Vor Vertragsabschluss erheben wir daher über Auskunftsteilen Daten zur Bonität unserer Kunden. Dabei erhalten wir die Einschätzung eines möglichen Zahlungsausfalles auf Basis von Scorewerten, die von Auskunftsteilen ermittelt werden. Eine solche Bonitätsprüfung dient dazu, bereits vor Vertragsschluss bestehende Risiken zu minimieren.

Die Bonitätsprüfung erfolgt in einem automatisierten Prozess und kann bei einer negativen Auskunft zur automatisierten Ablehnung eines gewünschten Auftrags führen. Selbstverständlich kann jederzeit uns gegenüber das Recht geltend gemacht werden, dass eine manuelle Überprüfung der automatisierten Entscheidung vorgenommen wird.

Zum Zwecke der Bonitätsprüfung nutzen wir die Dienste der folgenden Unternehmen: CRIF GmbH, Radtkoferstraße 2, 81373 München.

Rechtsgrundlage dieser Übermittlung ist Art. 6, I, 1 b) und f) DSGVO. Hierbei halten wir uns an alle datenschutzrechtlichen Vorgaben, insbesondere erfolgt eine vorherige Abwägung der beiderseitigen berechtigten Interessen. Das berechtigte Interesse unsererseits liegt darin, interessen- und bedarfsgerechte Angebote unterbreiten zu können.

Zur Wahrung der berechtigten Interessen der Kunden verarbeiten wir diese Daten ausschließlich zweckgebunden und beachten den Grundsatz der Datensparsamkeit, indem wir die Datennutzung auf ein Mindestmaß beschränken. Der Verwendung der Daten zu Werbezwecken kann jederzeit unter den oben angegebenen Kontaktdaten widersprochen werden.

D. Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (Art. 6 I,1 c) DSGVO)

Wir unterliegen diversen gesetzlichen Verpflichtungen, insbesondere dem Handels- und Steuergesetz, die eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich machen. Im Rahmen der Vertragserfüllung sind wir daher gesetzlich verpflichtet, diese Daten an Dienstleister sowie Lieferanten weiterzugeben. Darüber hinaus werden teilweise Auftragsverarbeiter, wie z. B. unsere IT-Dienstleister, unter Einhaltung der Anforderungen des Art. 28 DSGVO zur Erfüllung der oben genannten Zwecke mit der Verarbeitung der Daten beauftragt.

E. Verpflichtung zur Bereitstellung der Pflichtangaben

Die Bereitstellung von Namen, Anschrift, sowie Bank- bzw. Bezahl Daten sind verpflichtend, dies sind Pflichtangaben. Werden uns diese Angaben nicht zur Verfügung gestellt, kommt ein Vertragsabschluss nicht zustande. Alle übrigen Datenangaben sind freiwillig und in unseren Formularen als optional gekennzeichnet.

F. Empfänger von Daten und Datenquellen

1. Kategorien von Empfängern von Daten

Soweit gesetzlich zulässig (wie vorab beschrieben), geben wir personenbezogene Daten an unsere Konzernunternehmen sowie an ausgewählte externe Dienstleister weiter:

- Interne Abteilungen zur Durchführung des Vertrages und für das Berichtswesen
- Vertriebspartner und Dienstleister zur gezielten Ansprache, zum Abschluss, für die Durchführung und nach Beendigung des Vertrages
- Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen für Abrechnungen sowie Abwicklungen von Zahlungen
- IT-Dienstleister zur Aufrechterhaltung unserer IT-Infrastruktur
- Öffentliche Stellen in begründeten Fällen (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden)
- Inkasso-Dienstleister und Rechtsanwälte, um Forderungen einzuziehen und Ansprüche gerichtlich durchzusetzen; kommt es im Inkasso-Fall zur Übermittlung personenbezogener Daten (Kunden- und Kontaktdaten, Zahlungsdaten und Daten zur Forderung) an einen Inkasso-Dienstleister, setzen wir den jeweiligen Kunden vorher über die beabsichtigte Übermittlung in Kenntnis

2. Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen vom Kunden direkt oder durch unsere Vertriebspartner erhalten haben. Soweit es für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich ist, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von sonstigen Dritten berechtigt übermittelt werden.

F. Speicherdauer und Kriterien für die Festlegung der Dauer

Wir speichern die Daten für die oben genannten Zwecke für den Zeitraum des bestehenden Vertrags sowie nach Beendigung des Vertrags für einen Zeitraum bis zum Abschluss der steuerlichen Betriebsprüfung des letzten Kalenderjahres, in dem das Vertragsverhältnis bestand. Bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen, sind wir verpflichtet, die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen zu speichern. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, die sich vornehmlich aus dem Zivil-, Handels- und Steuerrecht ergeben (insbesondere §§ 147 AO, 257 HGB), löschen wir diese Daten wieder. Für werbliche Ansprachen speichern wir die Daten so lange, bis der Kunde einer Nutzung widerspricht, seine Einwilligung widerruft oder eine Ansprache gesetzlich nicht mehr zulässig ist. Die übrigen Daten speichern wir so lange, wie wir sie zur Erfüllung des konkreten Zwecks (z. B. zur Beantwortung einer Anfrage, Vertragserfüllung oder -abwicklung) benötigen, und löschen diese nach Wegfall des Zwecks.

G. Betroffenenrechte (Art. 15 ff. DSGVO)

Jedem Betroffenen stehen nach der DSGVO verschiedene Rechte zu, die sich insbesondere aus Art.

15 ff DSGVO ergeben. Diese können unentgeltlich und unverzüglich geltend gemacht werden. Wir behalten uns vor, diese Anfragen elektronisch zu beantworten. Zur Identifizierung des Betroffenen sind hinreichende Angaben und ein gültiger Nachweis dafür zu erbringen, dass es sich um die Informationen der jeweils betroffenen Person handelt.

1. Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Das Auskunftsrecht gibt jedem die Möglichkeit, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob und in welchem Umfang wir Daten zu seiner Person verarbeiten sowie auf weitere Informationen und Kopien der Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben. Hierzu kann ein Antrag postalisch oder per E-Mail an die oben angegebenen Kontaktdaten gestellt werden.

2. Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)

Es besteht die Möglichkeit entsprechend den gesetzlichen Vorgaben die Vervollständigung bzw. Berichtigung sich selbst betreffender Daten zu verlangen, wenn diese unrichtige oder unvollständig sind. Nutzen Sie hierfür bitte die oben angegebenen Kontaktdaten.

3. Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Nach Maßgabe der Art. 17, 18 DSGVO hat jeder die Möglichkeit von uns zu verlangen, dass die seine Person betreffenden Daten unter den gesetzlichen Voraussetzungen unverzüglich gelöscht werden, bzw. alternativ eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten verlangt werden kann.

4. Recht auf Datenübertragbarkeit

Art. 20 DSGVO gibt jedem Betroffenen die Möglichkeit, die uns vom Betroffenen bereit gestellten Daten, die wir über seine Person gespeichert haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder deren Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu fordern.

5. Widerspruchsrecht

Das Widerspruchsrecht gibt jedem Betroffenen das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der eigenen personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 I, 1 e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Werden diese personenbezogenen Daten des Betroffenen zu Zwecken der Direktwerbung verarbeitet, besteht die Möglichkeit, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

J. Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Jedem Betroffenen steht es frei, nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben, bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat seines gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes Beschwerde einzulegen, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung von ihm betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Helga Block, Kavalleriestraße 2–4, 40213 Düsseldorf, Telefon 0211 384 24-0, Telefax 0211 384 24-10, E-Mail poststelle@ldi.nrw.de

K. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen zu ändern. Die aktuelle Fassung dieser Datenschutzerklärung ist stets unter www.green-moves.de/datenschutz abrufbar.